



Aufnahme von Geflüchteten aus der Ukraine

Als Dorfgemeinschaft können wir einen Beitrag zur Aufnahme von Flüchtlingen aus dem Kriegsgebiet in der Ukraine leisten. Neben dem Bund und den Kantonen sind auch die Gemeinden aufgefordert, Unterkünfte für Geflüchtete zur Verfügung zu stellen. Dieser Aufforderungen kommen wir als Gemeinderat und als Verwaltung gerne nach, sind aber auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.

Am 11.03.2022 hat der Bundesrat entschieden, den Schutzstatus S für Geflüchtete aus der Ukraine zu aktivieren, um diesen Menschen einen raschen und unbürokratischen Schutz zu gewähren. Geflüchtete aus der Ukraine erhalten damit ohne ordentliches Asylverfahren ein Aufenthaltsrecht, eine Arbeitsbewilligung und der Zugang zu den Schulen ist für mindestens ein Jahr gewährleistet.

Der Bund ist für die Registrierung der geflüchteten Menschen zuständig und weist die Personen den Kantonen zu. Die Kantone wiederum werden die Personen nach Rücksprache an die Gemeinde weiterleiten. Für die Unterbringung der Schutzbedürftigen benötigen wir als Gemeinde entsprechenden Wohnraum und gegebenenfalls Unterstützung bei der Betreuung.

Als Gemeinde sind wir dankbar für allfällige Rückmeldungen aus der Bevölkerung zu folgenden Punkten:

- Ich kann mir vorstellen, geflüchtete Personen in meiner privaten Wohnung aufzunehmen.
- Ich kann mir vorstellen, der Gemeinde Wohnraum zu vermieten für die Unterbringung von Geflüchteten.
- Ich kann mir vorstellen, bei der Betreuung von geflüchteten Personen mitzuhelfen.
- Ich habe schon geflüchtete Personen bei mir aufgenommen.

Bei einer möglichen Unterbringung sind detailliertere Angaben zu folgenden Punkten hilfreich:

- Zeitraum der Unterbringung
- Art der Unterkunft: Haus, Wohnung, Privatunterbringung
- Möblierung: Leer oder möbliert
- Anzahl Betten für Erwachsene und Kinder
- Eigene Kochmöglichkeit vorhanden
- Eigenes Bad/WC vorhanden
- Adresse der Unterkunft

Für die tatkräftige Unterstützung bedanken sich Gemeinderat und Verwaltung im Voraus. Gerne nimmt Gemeinderat Raphael Löffel unter Tel. 079 766 73 00 bzw. E-Mail raphael.loeffel@titterten.ch entgegen oder beantwortet weitere Fragen zu diesem Thema.